

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Vorbemerkung des Autors.....	3
Inhaltsverzeichnis.....	5
Zusammenfassende Darstellung.....	8
Einleitung: Was ist das Europäische an der Berufsausbildung in Europa?.....	9
1. Erste Industrielle Revolution	23
1.1. Die klassischen Reaktionen auf die Erosion des traditionellen ständischen Berufsausbildungsmodells in Europa.....	23
1.1.1. England: die liberale Antwort – Berufsausbildung nach dem Marktmodell.....	26
1.1.2. Frankreich: die bürokratisch-rationale Antwort – Berufsausbildung nach dem Schulmodell.....	34
1.1.3. Deutschland: die traditional-korporatistische Antwort – Berufsausbildung nach dem „Dualmodell“.....	39
1.2. Produktionsschulprinzip und Lehrgangsausbildung als erste Orientierungsmuster moderner Berufsqualifikation im Europa des 19. Jahrhunderts und ihre Auswirkungen auf die „Gewerbeförderung“	48
1.2.1. Gewerbeförderung und Ausbau des Fachschulwesens – Frankreich und Deutschland.....	61
1.2.2. Fachschulentwicklung nach streng französischem Vorbild – Russland.....	71
1.2.3. Fachschule und duale Berufsausbildung als Orientierungsmuster – Österreich und die Schweiz.....	74
2. Zweite Industrielle Revolution	86
2.1. Massenproduktion und Taylorismus als neue Bezugspunkte der Berufsqualifikation in Europa	86
2.1.1. Der angelsächsische Kulturraum – die Aufspaltung der Berufsqualifikation in die Dualität von <i>Education</i> und <i>Training</i>	88
2.1.2. Der romanische Kulturraum – auf der Suche nach der verlorenen Tradition.....	99
2.1.3. Der deutschsprachige Kulturraum – die Integration von Traditionalismus und Taylorismus.....	107
Auflistung der Abkürzungen.....	124
Literaturverzeichnis.....	125

Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder

Tabellen

Tabelle 1:	Qualifizierung in Industrie und Handel 1906/1910	100
------------	--	-----

Schaubilder

Schaubild 1:	Bessemer Stahlwerk.....	28
Schaubild 2:	Bradley Mine, in der Nähe von Bilston in Staffordshire	29
Schaubild 3:	Drei Generationen von Spinnern der Bank Top Spinning Company, Oldham 1900	31
Schaubild 4:	Der bürtstende Junge. Die zwei Männer im Hintergrund säubern die Kleidung mit Karden. Der bürtstende Junge nutzt einen Eisenkamm, oder Bürste, um die Bits der Wolle abzulösen, die eng an den gerade genutzten Karden haften.	32
Schaubild 5:	Vallery-Clément Octave Gréard	37
Schaubild 6:	Dorfschmiede der Familie Maaß, Britz bei Berlin, Chauseestr. 16 (um 1895).....	42
Schaubild 7:	Fassadenansicht der I. Handwerkerschule in Berlin (Torgebäude der Markthalle II, Lindenstraße 97-98, erbaut 1886).....	43
Schaubild 8:	Der Schulrat um 1905.	46
Schaubild 9:	Die Kerschensteiner-Gewerbeschule an der Liebherrstraße in München errichtet 1904 und 1905.	46
Schaubild 10:	Der Gründer der <i>Écoles des arts et métiers</i> : François-Alexandre Frédéric de La Rochefoucauld-Liancourt (1747-1827)	49
Schaubild 11:	Das Stadtwappen von Liancourt mit Emblem der <i>Écoles des arts et métiers</i>	49
Schaubild 12:	Die <i>École de métiers</i> in Liancourt auf der Domäne des Herzogs La Rochefoucauld.	50
Schaubild 13:	Die <i>Écoles des arts et métiers</i> und die Ausbreitung des Produktionsschulprinzips im 19. Jahrhundert.....	51
Schaubild 14:	Produktionsschulen in Frankreich im 19. Jahrhundert (Metall, Mechanik, Feinmechanik, Uhrenindustrie).....	52
Schaubild 15:	Viktor K. Della-Vos (1829-1890) (Stich)	53

Schaubild 16:	Maschinentechnische Fachschule Komotau (Gebäudeansichten)	54
Schaubild 17:	Produktionsschulen in Rußland im 19. Jahrhundert (Metall, Mechanik, Feinmechanik).....	57
Schaubild 18:	Produktionsschulen in Österreich-Ungarn im 19. Jahrhundert (Metall, Mechanik, Feinmechanik).....	59
Schaubild 19:	Produktionsschulen in der Schweiz im 19. Jahrhundert (Metall, Mechanik, Feinmechanik, Uhrenindustrie).....	60
Schaubild 20:	Produktionsschulen in Deutschland im 19. Jahrhundert (Metall, Mechanik, Feinmechanik, Uhrenindustrie).....	70
Schaubild 21:	Arbeitszeichnungen zum Lehrgang „Drehen“ (Fig. 1-10b).....	113
Schaubild 22:	Arbeitszeichnungen zum Lehrgang „Drehen“ (Fig. 11-22).....	115